

harmonie-Infomaltturnier 1998 – Selbstmatts

Preisbericht von Michael Schreckenbach, Dresden

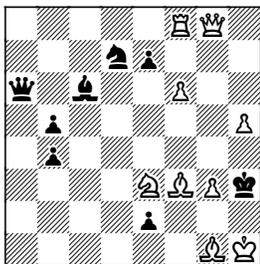
Aus nur 14 Aufgaben einen vernünftigen Preisbericht zu erstellen, ist natürlich schwierig. Das Niveau war nicht überdurchschnittlich, aber gut. Die Frage nach dem Sieger stand nie zur Debatte, da der Qualitätsunterschied zum Rest deutlich war.

Die Nrn. 406 (Draskowski) und 451 (Fomichev) blieben trotz einiger Reparaturversuche bis zum Erstellen dieses Preisberichts kaputt.

Folgende 5 Probleme habe ich ausgezeichnet:

Preis Martin Walter

h-55, Nr. 428

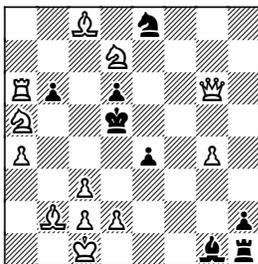


s#7

(9+8)

1. ehr. Erwähnung Helmut Zajic

h-54, Nr. 399

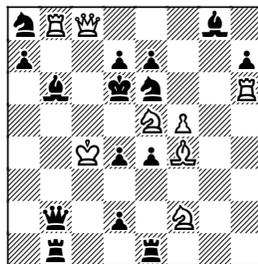


s#3

(12+8)

2. ehr. Erwähnung Vukota Nikoletic

h-56, Nr. 450



s#3

(8+15)

Preis: Nr. 428 von Martin Walter

1. Sd1! (2. Lg2+ L:g2#) e1S 2. Dg5! (3. Lg2+ S:g2 4. Dh4+ S:h4#) La8! 3. Tf7! (4. Lg2+ S:g2 5. Dh4+) D:f6 4. Lg2+ S:g2 5. Dh4+ D:h4 6. Sf2+ K:g3+ 7. Lh2+ D:h2#

Tolles Stück mit gutem Auswahlsschlüssel. Man sieht der Stellung wahrlich nicht an, dass die schwarze Dame mattsetzt. Natürlich erinnert man sich hier an Gammitzers strategische Aufgaben, was aber sicherlich daran liegt, dass nur wenige diesen Stil bevorzugen und man sofort an den obigen Namen denkt. Komplizierte Strategie erfordert meist viel Material, hier aber das Gegenteil: erfreulich übersichtliche, ökonomische Stellung. Eindeutiger Jahrgangsgewinner!

1. ehrende Erwähnung: Nr. 399 von Helmut Zajic

1. Dh6! (2. S:b6(A) Ke5 3. c4+(B) Ld4#, 2.- Kc5 3. De3+(C) L:e3#)

1.- e3 2. c4+(B) Ke4 3. D:e3+(C) L:e3# (2. S:b6+? Ke5!)

1.- b:a5 2. T:a5+ Kc6/Kc4 3. Tc5+/Sb6+(A) L:c5/L:b6#

Der schwarze König erhält in Drohung und Lösung 5 verschiedene Fluchtfelder, dazu 4 unterschiedliche Batterieabzüge des schwarzen Läufers und gute Ökonomie. Das war für mich das Beste vom „Rest“.

2. ehrende Erwähnung: Nr. 450 von Vukota Nikoletic

1. Tb7! (2. Dc6+ d:c6 3. Sg6+ S:f4#)

1.- Lc7 2. Sf3+ Kc6 3. S:d4+ D:d4#

1.- Sc7 2. Sed3+ Kc6 3. Sb4+ D:b4#

1.- d3 2. Se:d3+ De5 3. S:e4+ T:e4#

Erst die schwarzen Verteidigungszüge ermöglichen dualvermeidende Springerabzüge aus der Siers-Batterie. Klare Umsetzung einer selbstmattspezifischen Idee.

**3. ehrende Erwähnung:
Nr. 402 von Vukota
Nikoletic**

1.Dd1 (2.Sg6+ Ke4 3.f3+
Kd3 4.Td6+ e:d6#)
1.- S:c4 2.Da1+ Sb1
3.De1+ Te4 4.Sd3+ S:d3#
1.- L:g7 2.Sg6+ Ke4 3.Tf4+
Kd3 4.Td4+ L:d4#
1.- Sc2 2.Te6+ K:f4 3.Se2+
Kf3 4.Tf6+ e:f6#

Die vollzügige Drohung
sowie die 3 Abspiele waren
wohl für jeden Löser eine
Qual. Das ist tatsächlich
„urwüchsige Selbstmatt-
kunst“.

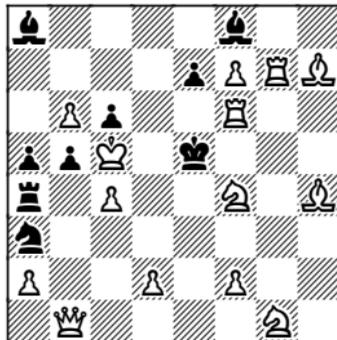
Lob: Nr. 405 von Dr. U. Auhagen & M. Zucker

1.Tc4 b2 2.Tf4 b3 3.Db4 Ke3 4.Sc6 Kd3 5.Tf2 Ke3 6.De1+ Kd3 7.Tc2 b:c2#

Gefiel mir von den einfachen Rätseln noch am besten: Turmrundlauf und zusätzliche Damenrückkehr in angenehmer Stellung.

**3. ehr. Erwähnung
Vukota Nikoletic**

h-54, Nr. 402

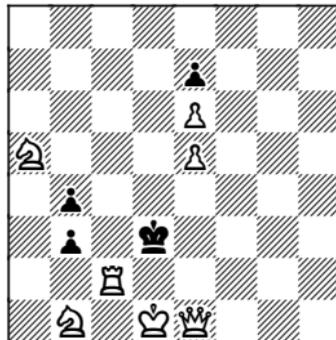


s#4

(14+9)

**Lob
U. Auhagen & M. Zucker**

h-54, Nr. 405



s#7

(7+4)